

## **Guerilla-Dementi: »Kein Gefecht«**

Diyarbakir. Die kurdischen Volksverteidigungskräfte (HPG) haben eine in den Medien erschienene Meldung zum Tod von sechs Guerillakämpfern am Gabar-Berg in der Provinz Sirnak/Türkei dementiert. In der Erklärung der aus der verbotenen PKK (Arbeiterpartei Kurdistans) hervorgegangenen HPG heißt es: »Zu dem betreffenden Zeitpunkt hat kein Gefecht stattgefunden, und wir haben keine Verluste zu verzeichnen. Bei dieser Meldung handelt es sich um den Versuch der türkischen Armee, die eigene Erfolglosigkeit zu vertuschen.« Gleichzeitig bekannte sich die Guerilla zu einem Bombenanschlag auf einen Militärkonvoi am 8. April in Elazig. Der Konvoi befand sich auf dem Weg zu einer Militäroperation. Ein Oberstleutnant und ein Soldat wurden dabei getötet. Die Aktion sei eine »Vergeltung« für die in jüngster Zeit getöteten Guerillakämpfer und Zivilisten. (jW)  
*<https://www.jungewelt.de/artikel/65642.guerilla-dementi-kein-gefecht.html>*